

GEDICHT

Die Morgendämmerung Seiner Liebe erleuchtet unser Herz,
sie steigt herab wie ein geflügelter Schimmel,
und wogt tief in unserer Seele; das Geheimnis von Zeitaltern wird offenbar,
die Schatten schwinden –
wir sind Sein.

Ein Augenblick, erfüllt von Naam,
klingt wider in aller Ewigkeit;
Er verschmilzt Sein wahres Wesen
Mit jedem Herzschlag unseres Seins;
Wir gelangen zu dem heiligen Licht,
und wir werden eins.

Das Schweigen ist voll von Gnadenströmen,
der Teich des Nektars sättigt das Wesen
der Schöpfung;
die alte Bindung von Zeit und Raum fällt ab –
wir sind, wir sind.

Wie ein Schwan zu sein, der dem Licht entgegengleitet;
Lasst uns Seiner Schau vertrauen;
um keinen Durst mehr zu spüren
und um Seine strahlende Liebe zu fühlen

Noch einmal die Erde berühren
Und zu sagen: „Ja“
Es gibt nur die Liebe;
Seine geliebten Augen in jedem Antlitz schauen,
Seine Worte überall vernehmen,
denn Er ist alles, was ist.

Aus einem Traum sind entstanden,
nun aber gehen wir zur Wahrheit,
um zu lieben, zu lieben und zu lieben.

Judy Shannon